



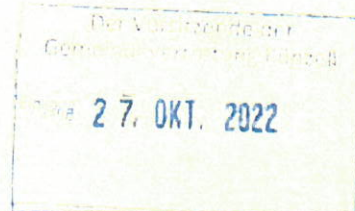
CHRISTLICHE WÄHLER-EINHEIT E. V.
ORTSVERBAND KÜNZELL

1. Vors. Thomas Grünkorn, An der Hut 8a, 36093 Künzell-Pilgerzell, Tel. 0661/35529

CWE-Fraktion Künzell

Künzell-Pilgerzell,
den 26.10.2022

An den
Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Künzell
Unterer Ortesweg 23
36093 K Ü N Z E L L



Anfrage der CWE-Fraktion betr. Unterhaltung von Wirtschafts- und Feldwegen und Nutzung diesbezüglicher Förderprogramme

Sehr geehrter Herr Groß,

in den letzten Jahren und in 2022 haben zahlreiche Gemeinden des Landkreises Fulda beträchtliche Fördergelder, meist vom Land Hessen, für die Sanierung von Wirtschafts- und Feldwegen erhalten. Presseveröffentlichungen zufolge war die Gemeinde Künzell nicht dabei.

Dazu möchte die CWE-Fraktion in der nächsten Sitzung folgende Fragen mündlich und schriftlich beantwortet haben:

- Anfrage:**
- 1) Wieviel Geld war bisher in den Haushaltsplänen der Gemeinde in den Jahren 2020, 2021 und 2022 für die Unterhaltung von Wirtschafts- und Feldwegen veranschlagt ?
 - 2) Welche Unterhaltungsmaßnahmen wurden in den letzten drei Jahren umgesetzt ?
 - 3) Gibt es eine Prioritätenliste für diese Unterhaltungsmaßnahmen in der Gemeinde ?
 - 4) Wurden für Feldwegesanierungen in den letzten fünf Jahren Förderanträge beim Land Hessen, dem Bund oder der EU gestellt ?
 - a) Wenn ja, was war das Ergebnis ?
 - b) Wenn nein, was waren die Gründe ?

Mit freundlichen Grüßen

Th. Grünkorn
(CWE-Fraktionsvorsitzender)

- 1. Wieviel Geld war bisher in den Haushaltsplänen der Gemeinde in den Jahren 2020, 2021 und 2022 für die Unterhaltung von Wirtschafts- und Feldwegen veranschlagt?**

Für die Sanierung von Wirtschafts- und Feldwegen werden alljährlich 13.000,- € im Haushalt bereitgestellt. Diese Summe wurde jedoch bei umfänglicheren Sanierungsmaßnahmen auf Wunsch der Ortsbeiräte aufgestockt, wodurch im Jahr 2020 23.000,- € und im Jahr 2022 24.000,- € Budget für den Haushalt veranschlagt wurden.

- 2. Welche Unterhaltungsmaßnahmen wurden in den letzten drei Jahren umgesetzt?**

Innerhalb der letzten drei Jahren wurden insgesamt über 16 Sanierungsmaßnahmen und diverse kleinere Ausbesserungen verteilt auf alle Ortsgebiete vorgenommen. Weitere Maßnahmen sind aktuell im Gange.

- 3. Gibt es eine Prioritätenliste für diese Unterhaltungsmaßnahmen in der Gemeinde?**

Im Gegensatz zu den Straßen der Gemeinde gibt es für die Wirtschaftswege keine Prioritätenliste. Eine Reihenfolge der anstehenden Sanierungsmaßnahmen kann nicht festgelegt werden, da auf Wirtschaftswegen schnelle Veränderungen in der Bausubstanz auftreten können, wodurch häufig akuter Handlungsbedarf besteht. Zusätzliche konkrete Maßnahmen werden durch die Forderungen der Ortsbeiräte vorgegeben.

- 4. Wurden für Feldwegesanierungen in den letzten fünf Jahren Förderanträge beim Land Hessen, dem Bund oder der EU gestellt?**

a) Wenn ja, was war das Ergebnis?

b) Wenn nein, was waren die Gründe?

Nein.

Zuständig für die Förderung von Feldwegesanierung ist das Amt für Bodenmanagement. Dieses hat im Jahr 2015 Fördermöglichkeiten für sogenannte „dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen“ ins Leben gerufen. Enthalten sind darin Sanierungsmaßnahmen in Bezug auf Erschließung von Anwesen und Grundstücken sowie der Ausbau von Wirtschaftswegen wegen immer größer werdender Maschinen zur Bewirtschaftung der Felder.

Problematisch ist es hierbei jedoch die vorgegebenen Voraussetzungen zu erfüllen. Nach den Finanzierungsrichtlinien –FiRiLi 2015 werden Gemeinden mit maximal 10.000 Einwohnern und einem ländlichen Charakter für Förderungen priorisiert. Die Gemeinde Künzell mit ihren aktuell ca. 17.000 Einwohnern und der vergleichsweise urbanen Ausprägung fällt dadurch nicht unter das vorgegebene Anforderungsprofil.

Zusätzlich zu den nicht eingehaltenen Anforderungen in Bezug auf die Voraussetzungen der Gemeinde sind die Anforderungen an die Sanierungsmaßnahmen per se in Punkto Planung, Ausbau, Beschaffenheit, Unterhaltung und Naturschutz zu hochgesteckt, wodurch die Maßnahmen durch die vergleichbar niedrigen Förderungsvolumina für die Gemeinde nicht rentabel wären.

Künzell, 1. November 2022



Zentgraf
Bürgermeister